

Rainer Ohlen gibt Posten ab

Mitglieder des Kreisimkervereins-Nord wählen Mathias Malke zum neuen Vorsitzenden

Von Christin Tappenbeck-Dettke

Tellingstedt – 45 Imkerinnen und Imker kamen zur Jahresversammlung des Kreisimkervereins-Nord in die Vereinsgaststätte Dithmarscher Hof. Die Versammlung war geprägt durch die Verabschiedung von Rainer Ohlen, der nach zehn Jahren seinen Posten als Vorsitzender abgab.

Rainer Ohlen nahm nach einer kurzen Begrüßung die Gelegenheit wahr, um im Rahmen seines Jahresberichtes auch einen Rückblick auf seine Tätigkeit als Vorsitzender zu geben. Er freute sich, den Imkerverein auf einen guten Weg gebracht zu haben. Viele Veranstaltungen, wie zum Beispiel der jährliche Sträucherverkauf, seien fester Bestandteil im Jahresplan des Imkervereins geworden. Bei seiner Amtsübernahme zählte der Verein 77 Mitglieder mit einem Altersdurchschnitt von 62 Jahren. Mittlerweile seien es 119 Imker mit einem Altersdurchschnitt von 58 Jahren. Nur die Anzahl der weiblichen Imker sei noch aus-

baufähig. Dass das Imkern zunehmend beliebter werde und seine Anfängerkurse immer gut besucht seien, stimme ihn äußerst positiv für die Zukunft. Er wolle dem Verein weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen, wenn man es wünsche.

Nach Verlesen des Protokolls durch Schriftführerin Nicole Zühlke und dem Kassenbericht von Gerd Engler bedankte sich Ohlen für die Zusammenarbeit mit Angelika Lessmann, die als Obfrau für Bienengesundheit aufhört, und übergab ihr als Dankeschön ein kleines Präsent. Nachfolgerin wird Lena Karstens, die schon einen entsprechenden Lehrgang besuchte. Karen Wischmann bedankte sich im Namen aller bei Rainer Ohlen, und zwar mit einem selbst verfassten Gedicht, das diesen sichtlich rührte. Unter lang andauerndem Applaus wurde Rainer Ohlen aus seinem Amt verabschiedet und erhielt als Dankeschön einen Rundflug über Dithmarschen, damit er die Heimat mal aus Sicht seiner Bienen sehen könne. Als Nachfolger schlug der Vorstand Mathias Malke vor, der



Karen Wischmann überreicht dem scheidenden Vorsitzenden Rainer Ohlen ein Präsent als Dankeschön.

von der Versammlung einstimmig gewählt wurde.

Als letzte Amtstätigkeit durfte Rainer Ohlen noch zwei besondere Ehrungen vornehmen, eine davon für 40-jährige Mitgliedschaft im Landesverband. Peter Grundmann nann-

te Rainer Ohlen „Mister 100 Prozent“, da man sich auf ihn immer verlassen könne. Eine ganz besondere Ehre wurde Werner Harder zuteil, der vom Landesverband zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Eine Eh-

rung, wie Rainer Ohlen beton-

te, die nur wenigen ausgesprochen werde.

Danach erfolgte eine kurze Pause, in der sich die Versammlungsteilnehmer mit Kaffee und Kuchen stärken konnten, bevor es mit einem Diavortrag von Töns Wolter zum Thema „Von

den Gletschern Alaskas in den Westen Kaliforniens“ weiter-

ging. Nach beeindruckenden landschaftlichen Bildern nahm Mathias Malke seine erste Amtsaufgabe wahr und bedankte sich bei allen für ihr Erscheinen und schloss die Versammlung.